

Das Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg fördert für die Laufzeit von drei Jahren an der Pädagogischen Hochschule Freiburg und der Universität Freiburg ein Forschungs- und Nachwuchskolleg zum Thema "Didaktik des digitalen Unterrichts: Digital gestützte Lehr-Lernsettings zur kognitiven Aktivierung (Di.ge.LL 2)".

Im Rahmen des wissenschaftlichen Nachwuchsprogramms sind im oben genannten Forschungs- und Nachwuchskolleg ab **1. August 2024** (spätester Beginn 01. November 2024)

ein Stipendium mit einer Förderdauer von bis zu 36 Monaten

nach dem Landesgraduiertenförderungsgesetz (LGFG) zu besetzen.

Das Forschungs- und Nachwuchskolleg, das den Titel "Didaktik des digitalen Unterrichts: Digital gestützte Lehr-Lernsettings zur kognitiven Aktivierung (Di.ge.LL 2)" trägt, zielt darauf ab, in insgesamt acht Teilprojekten (fünf Lehrkraftabordnungen und drei Stipendien) im Rahmen von Promotions- und Habilitationsprojekten forschungsbasierte Lehr-Lernmethoden mit digitalen Tools für den Einsatz in der bestehenden Unterrichtspraxis zu entwickeln und empirisch zu fundieren. Dabei wird Grundlagenwissen über erfolgreiche digitale Unterstützung fachlicher Lehr-Lernprozesse generiert. Ein besonderer Fokus liegt auf der kognitiven Aktivierung in Phasen der Erarbeitung neuer Inhalte - einem Bereich, der in hohem Maße von der medialen und fachdidaktischen Qualität der eingesetzten digitalen Lehr-Lernsettings abhängt und aktuell in Forschung und Praxis noch zu wenig Beachtung findet. In der zweiten Kolleglaufzeit liegt der Fokus auf konsolidierenden Instruktionsformen. Weitere Informationen (auch zu den Teilprojekten 1 und 2) finden Sie unter <https://www.kebu-freiburg.de/forschung/di-ge-ll-phase-2/>

Die Bewerbung für ein Stipendium ist auf eines oder beide der folgenden zwei Teilprojekte möglich:

Teilprojekt 1:

Aufbau des Dichtekonzepts zum Modellieren des Schwimmens und Sinkens in einem digitalen ComicLab.

Projektleitungen: Prof. Dr. Josef Künsting (josef.kuensting@ph-freiburg.de), Pädagogische Psychologie, Pädagogische Hochschule Freiburg; Prof. Dr. Silke Mikelskis-Seifert, Physikdidaktik (silke.mikelskisseifert@ph-freiburg.de), Pädagogische Hochschule Freiburg.

Teilprojekt 2:

Förderung systemischen Denkens durch Reflexion digitaler Simulationen (BNE).

Projektleitungen: Jun.-Prof. Dr. Maik Beege (maik.beege@ph-freiburg.de), Pädagogische Psychologie, Pädagogische Hochschule Freiburg; Prof. Dr. Werner Rieß (riess@ph-freiburg.de), Biologiedidaktik, Pädagogische Hochschule Freiburg.

Bewerbungsvoraussetzungen sind

- die Promotionsberechtigung (im Regelfall achtsemestriges Lehramtsstudium mit Staatsexamen oder Masterabschluss) mit einer für die Ausrichtung des Kollegs einschlägigen Fächerkombination,
- überdurchschnittliche akademische Abschlüsse.

Stipendienhöhe: 1.300,- EUR/mtl. Grundstipendium (eine Anhebung auf 1.500 EUR wird angestrebt) sowie

160,- EUR/mtl. Kinderbetreuungszuschlag bei einem Kind
210,- EUR/mtl. bei mehr als einem Kind

Eine Nebentätigkeit im Umfang von 10h/Woche in Forschung und Lehre ist mit dem Stipendium vereinbar.

Stipendienlaufzeit: Bis zu 36 Monaten bei positiv begutachteten Zwischenberichten. (Bei Erziehung eines Kindes unter 14 Jahren Beantragung eines vierten Förderjahres möglich.)

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung unter Bezugnahme auf das betreffende Teilprojekt (ggf. mehrere Teilprojekte) mit allen relevanten Unterlagen (Motivationsschreiben, Lebenslauf, Kopie der Zeugnisse bzw. aktuelle Leistungsübersicht bei noch nicht abgeschlossenem Masterstudium) **bis spätestens 26. April 2024.**

per E-Mail als pdf-Dokument an: digell@ph-freiburg.de

Die Hochschulen haben sich zum Ziel gesetzt, den Frauenanteil in Lehre und Forschung zu erhöhen und fordert entsprechend qualifizierte Nachwuchswissenschaftlerinnen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Schwerbehinderte erhalten bei gleicher Eignung den Vorzug.

Bei (allgemeinen) Rückfragen wenden Sie sich an die Sprecherinnen und Sprecher des Kollegs an der Pädagogische Hochschule Freiburg:

- Prof. Dr. Katharina Loibl, 0761-682-392, katharina.loibl@ph-freiburg.de
- Prof. Dr. Timo Leuders, 0761-682-347, leuders@ph-freiburg.de
- Prof. Dr. Frank Reinhold, 0761-682-371, frank.reinhold@ph-freiburg.de
- Prof. Dr. Jan M. Boelmann, 0761-682-197, jan.boelmann@ph-freiburg.de

und an der Universität Freiburg:

- Prof. Dr. Matthias Nückles, 0761-2032449, matthias.nueckles@ezw.uni-freiburg.de

Bei Fragen zum Stipendium kontaktieren Sie bitte:

- Heike Ehrhardt, heike.ehrhardt@ph-freiburg.de, (Prorektorat Forschung der PH Freiburg).

Hinweis: Die Bewerbungsunterlagen werden nach Abschluss des Auswahlverfahrens nach einer Aufbewahrungsfrist von sechs Monaten unter Beachtung der datenschutz-rechtlichen Bestimmungen vernichtet.